

spricht sich weiterhin gegen ein diesbezügliches Gesetz aus und plädiert dafür, die freiwillige Angabe der Lebensmittelherkunft verstärkt zu bewerben.

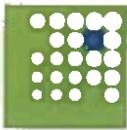
Weiters informierte Pichler über das künftige Modell bei der Ortstaxe, welches laut Plan von Landesrat Schuler im Jänner 2024 in Kraft tre-

ten sollte. Durch die Erhöhung der Ortstaxe wird die Vermarktung und Positionierung des Tourismus gefördert und auch den kleineren, geringer entwickelten Destinationen eine solidere Zukunft gesichert.

Verbandssekretär Helmuth Rainer informierte abschließend über die bürokratische

Abwicklung der Bettenmeldung sowie über die aktuellen Bestimmungen der Pflichtkurse für Mitarbeitende und Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber. Auch bezüglich der derzeitigen Möglichkeiten der Förderungen bei Investitionen in Elektromobilität und alternative Stromquellen wurden

die anwesenden Mitglieder auf den aktuellen Stand gebracht.



BILDUNGSAUSSCHUSS MARLING



Kulturtage Raum K 2023

Die MARLINGER KULTURTAGE haben 2022 mit dem Raum K einen neuen Zyklus begonnen. Der neue Raum lässt das Dorf zur Bühne werden. Zum Schauplatz, zum Raum als soziale Plastik für szenische Eingriffe, welche gezielt Orte als Struktur und Menschen als Subjekte mit(er)leben lassen.

Im ersten Moment denkt man bei Raum an Einengung und Ver- bzw. Abgeschlossenheit. Dabei liegt nach der eigentlichen etymologischen Definition von Raum gerade eine Möglichkeit der Öffnung und Weite, welche für das Dorf eine Bereicherung sein kann. Das K steht für Kunst = Kreativität = Kapital (nach Joseph Beuys), aber auch für Kulisse, Kommunikation, Kultur, Konzept. Raum K stellt somit ein Schauspiel zwischen Menschen und Ort dar und öffnet Orte und Menschen für Begegnungen. Dieses Spiel, dessen Kulisse jeweils von den Darstellern bzw. Teilnehmern vor Ort gestaltet wird,



greift durch Interventionen in das Alltagsgeschehen ein. Somit entstehen Szenen, welche im Alltäglichen einen Moment des Besonderen hervorheben bzw. sie dem Alltag entlocken.

Für den Veranstaltungszyklus im Mai 2023, der in Zusammenarbeit mit dem Sportverein Marling, dem TTK Mar-

ling, dem Jugendtreff, dem Katholischen Familienverband und der Katholischen Frauenbewegung entstand, wurde auf dem Platz ein temporäres, mobiles, kleines Lagerhaus aufgestellt, welches die Materialien enthält, aus denen vor Ort vier Kugelbahnen (Bocciabahnen) gebaut wurden. Im Laufe

der Woche waren alle Passanten eingeladen, an der stetig wachsenden Bahnernitz mitzuarbeiten oder einfach die vorgefundenen Bahnernitz zu nutzen, um die Kugel in Rollen zu bringen. An den Vormittagen fanden zudem unterschiedliche Aktivitäten mit Kindern statt. Die Bocciabahnen waren für alle Inter-

essierten, Neugierigen, Trainierenden und Bocciafans ab 9. Mai 2023 zwischen 15.00 – 21.00 Uhr zugänglich.

Für die Kindergartenkinder und die Schüler/innen der Grundschule fanden an den Vormittagen Rahmenveranstaltungen statt, bei denen sie die langsame und die schnelle Kugel zum Rollen brachten, zum Thema Planeten experimentierten und am Maridl Innerhofer Steig die roten Wunderkugeln suchten.

Strandfeeling am Marlinger Dorfplatz am 13. Mai beim Bocciaturnier

24 verschiedene, sehr kreativ benannte Teams trafen am 13. Mai am frühen Nachmittag im Rahmen des Bocciaturniers aufeinander, um gemeinsam zu spielen. Es wurde mit Strategien, Leichtigkeit, Geplänkel und Diskussionen zwischen den Spielern gewetteifert. Aber auch die Zuschauer, die manchmal Schiedsrichter, Ballfänger und Berater waren, wurden zu einem festen Bestandteil des Spiels.

Stimmen und Kommentare zum „Strand Feeling“, das sich am 13. Mai am Marlinger Dorfplatz eingestellt hat:

- 24 Mannschaften zu mindestens vier Teilnehmerinnen, bestehend aus Freunden, Nachbarschaftsfamilien, spontan gegründeten Boccia Clubs, Vereinsmannschaften.
- Am stärksten vertreten war die Dorfganger Siedlung.
- Kinder und Erwachsene haben miteinander und gegeneinander gespielt.
- Zeit miteinander und sich am Dorfplatz treffen.

- Alle waren begeistert und fröhlich.
- Alle haben mitgespielt: Klein, Groß, Nachbarn, Freunde, Familien.
- Es ist nicht selbstverständlich, dass das so und hier in Marling passiert. Dazu braucht es viele fleißige und spontane Helfer und Helferinnen.
- Es wurden eigene T-Shirts und Branding angefertigt und bestellt.
- Schöne und lustige Begegnungen und ausgelassene Freude.
- Von allein passiert nichts im Dorf: Mit dem Engagement von Vielen gelingt es, Menschen zusammenzuführen.
- Eine Bocciabahn mitten auf dem Dorfplatz und das auch noch mit echtem Meeressand, das gab es noch nie in Marling.
- Nach dem Turnier wurde aus der Bocciabahn eine Riesensandkiste mitten im Dorf.
- Danke allen, die diesen schönen Nachmittag ermöglicht und mitgearbeitet haben.
- Die Idee des Bocciaspiels ist genial: einfache Spielregeln, alle können mitspielen und haben Spaß.
- Der Dorfplatz ist wieder belebt.
- Über die Webcams am Dorfplatz haben einige nicht direkt Beteiligte das fröhliche Spiel und Treiben mitverfolgt.
- In den Finalspielen ging es um Millimeter und es wurde genau nachgemessen.
- Lustig und spaßig bis zum letzten Wurf.
- Der Regenbogen hat so lange wie selten seinen Bo-



- gen über die Veranstaltung gespannt.
- Es gab heimliche Trainingslager zu später Stunde, um sich auf das Turnier vorzubereiten.
- 300 € Spende übergeben an die Gemeinde Marling für bedürftige Menschen.
- Knappes Finale mit der Siegermannschaft „Die 4 Bocci“ vor dem „Team Matzoll“ und den Drittplatzierten „Bildungsausschuss“.
- Zur Bar umfunktioniertes Lagerhaus für Erfrischung und dem Bier und Prosecco zum Anstoßen und Feiern.
- Super Stimmung und gute Musik.
- Super war das Nudelessen für alle – fast wie im Urlaub und das mitten auf dem Dorfplatz.
- Die Weiterführung des Turniers durch Vereine ist angedacht.

Am Ende des Turniers gab es für alle Spieler, Zuschauer und Zaungäste eine Portion Nudelessen, serviert von der Frauenbewegung und dem Familienverband Marling. Das Nudelessen auf dem Dorfplatz und die anschließende Preisverleihung

rundeten den von Gemeinschaft und Frohsinn geprägten Nachmittag ab.

AUSBLICK: 12.08.2023 KULTURGRUND Marling Die offene Tafel oder Partizipation/Ideenaustausch

Die Teilnehmer werden in den KULTURGRUND eingeladen, um zum Thema Konsumverhalten und Produktionsprozesse zwei leere Tafeln zu decken. Die eine Tafel, eine alte Schultafel, zum Sammeln von Ideen und die andere Tafel, ein langer Tisch, zum Bereiten einer gemeinsamen Mahlzeit.

Ausblick: 21.10.2023 Marlinger Auen: Der Anhalter oder die rollende Bank – Erzählspaziergang

Bei einem Spaziergang in den Marlinger Auen suchen wir nach Anhaltern, die etwas zu erzählen haben, von früher (der Zeit der Bänke) und von heute (der Zeit der fehlenden Bänke), stellen eine Bank auf und hören zu.

Fotos: Roland Strimmer



3 Jungs + 1 Madl



8 Boccia für ein Halleluja



Flick Flack



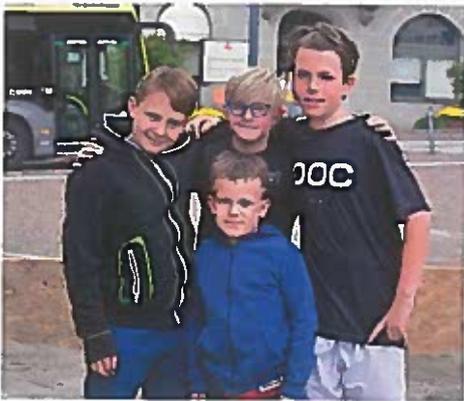
Bildungsausschuss



Boccia Kings



Fischerfreunde



Bocciakugeln



Die 4 Bocci



Fanta 4



Die 4 Kugilatn



Team Matzoll



Eisladies



Gemeinde Marling



Montagstennis



Rinners



Sandhupfer



Saumogn Gold Senior



Saumogn Junior



Stiendhittl



Die Fiorentinis



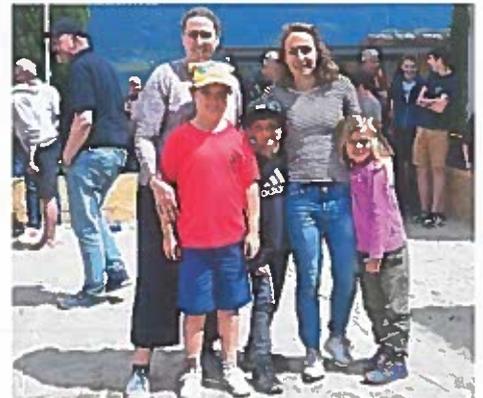
Team Rudi



The Rolling Balls



Tischtennis



Waldmeister